

Aktionstag „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“

Wer engagiert ist, der nimmt wahr, dass das Interesse an ehrenamtlichem Engagement in der Arbeit mit Geflüchteten im Laufe der letzten Monate wieder stark zurückgegangen ist.



Ehrenamt wird jedoch weiterhin zunehmend gebraucht – **auch im Themenfeld „Integration im und durch Sport“**.

Um das Interesse und die Motivation für das Ehrenamt in der Arbeit mit Geflüchteten zu fördern, hat sich eine Arbeitsgruppe aus der „AG Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“ zusammen gesetzt, um einen Aktionstag zur Werbung und Akquise für das ehrenamtliche Engagement in verschiedenen Einrichtungen rund um den Flüchtlingsbereich zu planen.

Auch unsere Sportvereine, die im Bereich „Integration im und durch Sport“ engagiert sind, sind herzlich einladen, sich auf dem Aktionstag zu präsentieren und Ihre Arbeit vorzustellen!

Der Aktionstag wird am 10.06.2017 von 11 bis ca. 15 Uhr stattfinden. Es wird einen Markt der Möglichkeiten geben, einen Impulsvortrag der Integrationsbeauftragten der Stadt Osnabrück und ein Podiumsgespräch, zu dem verschiedene ehrenamtlich Aktive eingeladen und gute Beispiele vorgestellt werden. Veranstaltungsort ist das Osnabrücker Rathaus.

Der Ablauf sieht wie folgt aus:

1. 11:00 Uhr Begrüßung Oberbürgermeister Wolfgang Griesert (Ratssitzungssaal)

Ehrenamtlich organisierte Sprachschule kooperiert mit Ballsport Eversburg

Die ehrenamtlich organisierte und tätige Sprachschule in Eversburg musste zum 1. März die Räumlichkeiten an der Landwehrstraße aufgrund der Erschließungsarbeiten für das neu entstehende Wohngebiet räumen. Glücklicherweise hat Ballsport Eversburg die eigenen Vereinsräumlichkeiten zur täglichen Nutzung zur Verfügung gestellt, so dass die zahlreichen Sprachlernhelfer/innen und Bewohner der Unterkünfte an der Landwehrstrasse ihren Sprachunterricht fortsetzen können. Die Zusammenarbeit wurde durch das existierende Netzwerk möglich, an dem zahlreiche Akteure aus der Integrations- und Flüchtlingsarbeit vertreten sind.

Veranstaltungshinweise Integration im und durch Sport

Der Osnabrücker Sport ist dank des zahlreichen freiwilligen Engagements in unseren Sportvereinen sehr aktiv und schafft mit vielseitigen Ideen und Angeboten für Menschen mit Flüchtlingsstatus und/oder Migrationshintergrund Teilnahmemöglichkeiten im Sport.



Diese Integrationsarbeit lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Damit sich dieses weiterentwickeln kann, Freude bereitet und erfolgreich wirken kann, versuchen wir im Rahmen eines Osnabrücker Netzwerkes u.a. durch Fortbildungsangebote zu unterstützen. In diesem Zusammenhang möchten wir auf folgende Angebote hinweisen:

Lehrgang „Sport Interkulturell“ am 25.-26.03.2017, 9:00-18:00 Uhr

Die Projektgruppe SmOF und der StadtSportBund Onabrück laden Interessierte und Engagierte herzlich zur Teilnahme am Lehrgang „Sport-Interkulturell“ ein. Es handelt sich um einen abschließenden Baustein im Rahmen der Qualifizierung von Freiwilligen im Bereich Integration durch Sport und Geflüchteten, die ihre C-Lizenz „Breitensport“ abschließen möchten. Da noch freie Plätze verfügbar sind, können sich auch weitere Personen anmelden. Mit dem Lehrgang „Sport Interkulturell“ werden Zugewanderte wie Einheimische im Sport gleichermaßen angesprochen und hinsichtlich ihrer interkulturellen Kompetenz geschult. Der Lehrgang ist kostenlos.

Info Sportinterkulturell
LehrgangsanmeldungAGB_2017_____Interkulturell

Fachtagung „Bewegung schafft Begegnung“ am 27.03.2017, 9:30-17:00 Uhr

Inwiefern können Bewegung, Spiel und Sport Kindern und Jugendlichen das Ankommen und Orientieren in einer unbekanntem räumlich-sozialen Umgebung erleichtern? Wie gelingt es durch Bewegung auch Begegnung zu schaffen? Wie können durch Bewegung Sprachansätze geschaffen und die sprachlichen Kompetenzen aller Kinder individuell unterstützt werden? Die Vorträge und Workshops bieten hier vielfältige Zugänge. Für Übungsleiter

aus Osnabrücker Vereinen können nach Absprache mit dem StadtSportBund Osnabrück die Teilnahmebeiträge erstattet werden.

Flyer Bewegung schafft Begegnung (2)

Qualifizierung zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Flüchtlingsbegleitung, 7.3.-4.4.2017

In dieser Qualifizierungsreihe erhalten Flüchtlingsbegleitungen und Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe sowie die, die sich dafür interessieren, Informationen und Hintergrundwissen über die wichtigen Felder in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit. Für Übungsleiter aus Osnabrücker Vereinen können nach Absprache mit dem StadtSportBund Osnabrück die Teilnahmebeiträge erstattet werden.

Fortbildung für ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit (3)

Kontakt:

Philipp Karow

Koordinierungsstelle für Sportangebote mit Geflüchteten

0541-98259-14

philipp.karow@ssb-osnabrueck.de

Sportlotsen für Geflüchtete gesucht!

Ehrenamtliche Sportlotsen unterstützen in Osnabrück lebende geflüchtete Menschen dabei, den Zugang zu Sportvereinen und ihren Angeboten zu finden. Für dieses Ehrenamt Interessierte sind herzlich eingeladen, am Mittwoch, 11. Januar, um 18 Uhr, ins Haus der Jugend (kleiner Saal) zu kommen und sich über die Aufgaben als zukünftige Sportlotsen zu informieren.



Sport bietet eine hervorragende Möglichkeit der Integration von geflüchteten Menschen. Mit dieser Überzeugung haben der Stadtsportbund, die Universität mit dem Projekt „Sport mit Osnabrücker Flüchtlingen“ sowie die Flüchtlingskoordinierungsstelle und die Freiwilligen-Agentur der Stadt Osnabrück das Angebot im Oktober 2016 ins Leben gerufen. Fragen zum Projekt oder zur Informationsveranstaltung beantworten die Bundesfreiwilligen der Freiwilligen-Agentur unter der Telefonnummer 0541/323-3057.

Neues Sportlotsen-Projekt für geflüchtete Menschen geht an den Start

„Sport bietet eine hervorragende Möglichkeit der Integration von geflüchteten Menschen!“ Mit dieser Überzeugung haben der Stadt-Sport-Bund Osnabrück, die Universität Osnabrück mit dem Projekt „Sport mit Osnabrücker Flüchtlingen (smof), sowie die



Koordinierungsstelle Flüchtlingssozialarbeit und die Freiwilligen-Agentur der Stadt Osnabrück das Freiwilligenprojekt der „Sportlotsen“ als Kooperationsprojekt für geflüchtete Menschen ins Leben gerufen.

Das Sportlotsenprojekt sieht vor, in Osnabrück lebende Flüchtlinge in Osnabrücker Sportvereine zu integrieren. Sie sollen die Möglichkeit bekommen, Anschluss in einem Sportverein zu finden, um dort Sport zu treiben und Kontakte zu knüpfen. Oftmals ist es für Geflüchtete nicht einfach, die Vereinsstrukturen zu durchblicken, die richtigen Ansprechpartner und den richtigen Verein zu finden.

Freiwillige und ehrenamtliche Sportlotsen sollen deshalb in einem überschaubaren Zeitraum geflüchtete Menschen bei der Eingliederung in einen Sportverein begleiten. Dazu sucht das Projekt freiwillige Mitstreiter, die sich gut in Osnabrück auskennen und in Form einer Patenschaft beim Einstieg in den Sport in einem Verein unterstützen. Diese ehrenamtliche Tätigkeit bedeutet für die Freiwilligen keinen großen Aufwand und soll in allen Sparten und Osnabrücker Sportvereinen umgesetzt werden. Die Patenschaft läuft normalerweise aus, sobald sich der Geflüchtete alleine im Sportverein zurechtfindet. Die Initiatoren haben an alles gedacht. Die Freiwilligen bekommen ein sogenanntes Starterkid mit an die Hand, wo alle wichtigen Fragen und Kontakte aufgelistet und erklärt sind. Bei Interesse an einer Mitarbeit in diesem Projekt oder bei mehr Informationsbedarf können sich Interessierte einfach in der Freiwilligen-Agentur Osnabrück, Bundesfreiwilligendienst in der Flüchtlingsarbeit ,

Hakenstraße 6, Tel 0541 323-3057, melden. Dort gibt es ebenfalls Informationen zu anderen Möglichkeiten des freiwilligen Engagements in der Flüchtlingshilfe.

Aufbaulehrgang für Geflüchtete erfolgreich gestartet

Am 12. und 13. November ist der Aufbaulehrgang für Geflüchtete gestartet. 10 Teilnehmende aus dem Grundlehrgang haben damit den nächsten Schritt zum/zur Übungsleiter/in-C „Breitensport“ gemacht. Die Ausbildung findet in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe „SmOF“ vom Sportinstitut der Uni Osnabrück statt. Ziel ist es Geflüchteten und Freiwilligen aus der Integrationsarbeit Rüstzeug für die Anleitung von Sportgruppen zu vermitteln, um sie als zukünftige Übungsleiter und Übungsleiterinnen in die Sportvereine zu vermitteln.



Ein großes Dank gilt den Referenten und Referentinnen, die sich mit großem Eifer dieser besonderen Aufgabe gestellt haben. Vielen Dank an Monika Gümpel, Lisa Wittling, Melanie Müller und Jun.-Prof. Dr Ahmet Derecik.

Großes Interesse bei „Sport interkulturell“

Auf großes Interesse – sowohl hinsichtlich der Anmeldungen als auch in Bezug auf die Mitarbeit – ist unser Übungsleiterlehrgang „Sport interkulturell“ gestoßen. Nach dem verwirrenden „Kaltstart“ unserer Referenten Biastian Zitzscher und Inga Möller waren die Teilnehmenden schnell warm und es entwickelten sich lebhafte Diskussionen zum Umgang mit kulturellen Unterschieden.



Veranstaltungsreihe Vereine für Flüchtlinge

Unter dem Motto „InterAktion Sport“ werden im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Vereine für Flüchtlinge“ am 21. Oktober wichtige Aspekte für die Vereinsarbeit vorgestellt. Neben einer Vielzahl von erfolgreichen Modellen, werden neue Impulse im Bereich „Sport & Flüchtlinge“ gegeben. Der Austausch unter Erfahrenen und Einsteigern sowie zwischen Sport und anderen Bereichen aus der Flüchtlingssozialarbeit runden die Veranstaltung ab.



Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die sich in

der Integrationsarbeit engagieren und an einem Austausch interessiert sind. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung bitte per E-Mail an <mailto:philipp.karow@ssb-osnabrueck.de>

flyer_vr-interaktionsport_sr-osnabrueck_vweb

Grundlehrgang für Geflüchtete erfolgreich angelaufen



Am 10. September ist ein weiteres Mini-Projekt der Koordinierungsstelle für Sportangebote mit Geflüchteten erfolgreich gestartet: Der Stadtsportbund und die Initiative „SmOF“ haben gemeinsam ein Ausbildungsangebot für Geflüchtete organisiert. Mit insgesamt 18 Teilnehmenden war der 1. Teil des Grundlehrgangs zum ÜL C „Breitensport“ sehr gut besucht. Neben 10 Personen mit Flüchtlings- und Migrationshintergrund nehmen auch Personen aus der Flüchtlingssozialarbeit teil. Der 2. Teil des Grundlehrgangs findet vom 24.-25. September im Sportzentrum der Uni Osnabrück statt.